

März
09

Auflage 16'000 Ex.

Fachzeitschrift rund ums Bauen & Wohnen für Kerzers-Ins-Murten-Laupen

Die Region baut

Antonietti Kerzers AG: flexibel, speditiv, erfahren, zuverlässig



EFH Rebenstrasse in Kerzers

100 Jahre Bauen in der Region

Bauen ist unsere Mission seit über 100 Jahren. Das beweisen wir tagtäglich mit unserem hoch motivierten Team, das aus einem guten Gemisch von langjährigen wie auch jüngeren Mitarbeitern besteht. Unser Familienunternehmen ist in der Region stark verwurzelt, konnten wir doch dank unserer Vielseitigkeit unzählige Eigenheime, Mehrfamilienhäuser und Gewerbebauten erstellen. Tiefbauten, Sanierungen und Arbeiten mit der Kundenmaurerei gehören dabei zu unseren Stärken. Seit drei Jahren erleichtert der neu erstellte Werkhof unsere Arbeit. Die ideale Lage in der Industriezone von Kerzers und das integrierte Büro ermöglichen den unmittelbaren und raschen Kontakt der Planer, Bauequipen und Zulieferer.

Zufriedene Kunden dank Qualität und Erfahrung

Zu unseren zufriedenen Kunden gehören Architekten, Unternehmen und auch Private. Damit qualitativ hochstehende Bauten nach ihren Vorstellungen entstehen, beraten wir unsere Kunden für technisch optimale Baulösungen. Um den hohen Qualitätsstandard halten und weiter ausbauen zu können, investieren wir in unseren modernen Maschinenpark. Auch dank grossen Anstrengungen in die Weiterbildung der Mitarbeiter profitieren Sie als Kunde von unserer Erfahrung und neuestem Wissen. Ausserdem bilden wir alljährlich mehrere Lehrlinge aus.

Fortsetzung Seite 3

Inhaltsverzeichnis

- 1_ Antonietti Kerzers AG – Spezialisten für Sichtbeton, Hoch- und Tiefbau
- 2_ Kümin Baumpflege – Interview mit Melchior Kümin über seine Leidenschaft für Bäume
- 3_ Editorial – «Die Region baut» Herausgeber Urs Bratschi stellt die neue Zeitung vor
- 3_ Impressum
- 4_ Mobilarte GmbH – Der Murtener Innenausbaupezialist präsentiert die bulthaupt b1 Küche
- 4_ Freiburger Kantonalbank – Hypothekarlösungen für den Eigenheimbau
- 5_ Haldimann AG – Artikelreihe Teil 1: Mobile Toiletten und Bäder
- 6_ Roth Elektro AG – Interview über Installation, Kosten und Nutzen der Solartechnologie
- 7_ Aebischer AG – Profis auf dem Dach: Reportage Sanierung Schloss Domdidier
- 8_ Erka AG – Engagierte Liegenschaftsverwaltung in Kerzers

Kümin Baumpflege: Interview mit Melchior Kümin

Das Interview mit Melchior Kümin führte Urs Bratschi



Herr Kümin, Ihre grosse Leidenschaft gilt den Bäumen, wie kommt es dazu?

Mein Grossvater war Wagner und hat dadurch mein Interesse zum Holz geweckt. Ich war fasziniert vom Baum, einem der ältesten Lebewesen überhaupt. Bäume strahlen Kraft aus und beeinflussen das Wohlbefinden der Menschen positiv. Ich wollte im Grünen arbeiten und erlernte deshalb den Beruf des Forstwartes und später des Baumpflegespezialisten. Ausserdem bin ich Präsident des BSB (Bund Schweizer Baumpflege).

Wie lange dauert die Zusatzausbildung zum Baumpflegespezialist?

Die Erstausbildung zum Forstwart hat 3 Jahre gedauert. Die Weiterbildung zum Baumpflegespezialist mit eidg. Fachausweis erfolgt berufsbegleitend und dauert 2 bis 3 Jahre.

Inwiefern und in welchen Abständen benötigt ein Baumpflege?

Wenn Bäume sich in Ihrer Grösse voll entfalten können, schauen wir wie viele dürre Äste es hat. In der Regel geschieht dies so alle 3 bis 5 Jahre. Will man einen Baum klein halten sollte er alle zwei bis drei Jahre geschnitten werden. Wir beraten unsere Kunden auch in dieser Angelegenheit gerne.



Baumpflege ist Teamarbeit

Wie gehen Sie beim Schneiden von grossen Bäumen vor?

Mit unserer Klettertechnik erreichen wir jeden Punkt im Baum. Dadurch sind wir viel flexibler als mit einer Hebebühne. Zudem sparen wir mit der Klettertechnik erhebliche Gerätekosten ein.

Wie wichtig ist die Schnitttechnik?

Wichtig ist ein möglichst kleiner Schnitt, damit der Baum die Wunde schnell überwallen kann. Für den richtigen Schnitt muss die Grösse und das Alter des Baumes berücksichtigt werden. Zudem hat nicht jeder Baum die gleichen Eigenschaften um sich gegen Pilze zu wehren, die auf der Schnittfläche wachsen und Faulherde bilden.

Wird die Lebensdauer eines Baumes durch den Baumschnitt verlängert?

Ja und Nein. Jeder Baumbesitzer ist für seinen Baum verantwortlich und haftet für ihn. Der Baumschnitt wird hauptsächlich zum Schutz des Menschen, aber auch zur Verhinderung von Sachschäden an Autos oder Hausteilen, gemacht. Lebensverlängernde Massnahmen für den Baum sind Kronenverankerungen, damit der Baum nicht auseinander bricht.

Bäume müssen auch gefällt werden, wie wichtig ist hier das Thema Sicherheit?

Die Sicherheit für Mensch und Sachgut steht immer an oberster Stelle. Bei engen Platzverhältnissen werden deshalb die Bäume mit einem Kran herausgehoben oder in kleinen Stücken abgetragen.

Worauf schauen Sie in der Beratung bei Jungbaumpflanzungen?

Für die richtige Wahl schauen wir speziell auf den Standort, sein Umfeld und die Umwelteinflüsse. In unserer Beratung berücksichtigen wir alle relevanten Punkte und geben damit dem Bauherrn wertvolle Tipps, damit er, seine Kinder und Enkelkinder während Jahrzehnten Freude an den Bäumen haben können.

Ist der Gärtner Ihr direkter Konkurrent?

Kaum, der Gärtner ist eher unser Partner. Er pflegt kleinere Bäume. Wir kommen insbesondere bei grossen Bäumen zum Einsatz, weil da besondere Klettertechniken gefragt sind. Wir sind darin ausgebildet und minimieren dadurch das Unfallrisiko. Oft arbeiten wir im Auftrag des Gärtners und sind daher sein Fachpartner.



Die Kletterspezialisten erklimmen die höchsten Bäume

Warum erstellen Sie Baumgutachten und wer sind Ihre Auftraggeber?

Zur Erstellung von Baumgutachten braucht es viel Erfahrung und Fachkenntnisse. Vorwiegend ist die öffentliche Hand unser Auftraggeber aber auch Private nehmen die Dienste in Anspruch.

Wie sehen Ihre Wünsche für die Zukunft aus?

Meine Vision ist eine noch intensivere und engere Zusammenarbeit mit den Gärtnern und dass dem Baum die Würde geschenkt wird, die er verdient.

Herr Kümin, herzlichen Dank für das interessante Gespräch!



Melchior Kümin
im Einsatz

Zur Person: Melchior Kümin ist Inhaber der vor 5 Jahren gegründeten Kümin Baumpflege, die alle Arbeiten rund um den Baum ausführt. Er beschäftigt 1 Baumpflegespezialist und bei Bedarf Teilzeitangestellte.

Fortsetzung von Titelseite:

Antonietti Kerzers AG:
flexibel – speditiv – erfahren – zuverlässig

Spezialisten für Farb- und Sichtbeton

Wir sind gerne kreativ und Spezialanfertigungen in Beton gehören zu unseren besonderen Kompetenzen. Dies haben wir auch an unserem Werkhof und Bürogebäude vorgelebt. Dieser Werkhof besticht durch einen harmonischen Baukörper mit klaren Linien und ist Spiegelbild von unserem Baumeisterstolz. Wir haben dazu eine anspruchsvolle Sichtbetonfassade erstellt die eine perfekte Schaltechnik, die Auswahl des richtigen Schalmaterials, eine ideale Betonmischung und natürlich langjährige Erfahrung im Betonieren voraussetzt.

Beton muss übrigens nicht zwingend grau sein, mit Farbbeton lassen sich unglaublich ästhetische Bauteile fertigen. Fragen Sie uns, wir wissen wie's geht!



ANTONIETTI KERZERS AG
Hoch- und Tiefbau

Allmendstrasse 11 · Postfach 43 · 3210 Kerzers
Tel. 031 755 58 38 · Fax 031 755 67 00
office@antonioetti.ch · www.antonietti.ch

Editorial

**Herzlich willkommen,
sehr geehrte Leserinnen und Leser**



Sie halten die erste Ausgabe der neuen regionalen Fachzeitschrift «Die Region baut» in den Händen. Bauen und Wohnen interessiert eine grosse Anzahl von Menschen und betrifft unseren Alltag sowie unseren Lebensraum unmittelbar. Wer einen Neubau, einen Umbau, eine Sanierung oder ganz einfach eine Ver-

änderung in der Innen- oder Aussenraumgestaltung plant, interessiert sich für leistungsfähige Unternehmen.

«Die Region baut» präsentiert Ihnen solche Firmen, die mit Fachkräften täglich Topleistungen vollbringen. Viele Bauwillige kennen diese Anbieter wenig oder können die Leistungen nur ungenügend beurteilen. Unsere Fachzeitschrift will Sie bei der Auswahl unterstützen und Ihnen eine Übersicht über geeignete Unternehmen geben.

Im Unterschied zu herkömmlichen Regionalzeitungen finden Sie in unserem Fachmagazin keine Kleininserate vor. In der «Die Region baut» sollen spannende, informative Inhalte anstatt reine Werbung erscheinen.

Handwerksbetriebe, Architekten und Planer, Liegenschaftsverwaltungen, Designer, Wohn- und Einrichtungshäuser erzählen aus Ihrem Berufsalltag und informieren kompetent über ihr Fachgebiet. Sie verfassen Baustellenberichte und geben Tipps, Hintergrundinformationen oder Empfehlungen zu Produkten und Arbeitstechniken. Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Lesen!

Urs Bratschi
Herausgeber «Die Region baut»
und Inhaber der Baukoma AG, Kerzers

p.s. Es interessiert uns, was Sie über «die Region baut» denken. Sagen Sie uns, was Ihnen gefällt und was wir aus Ihrer Sicht verbessern können. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen per E-Mail dieregionbaut@baukoma.ch, Tel. 031 755 85 84 oder Fax 031 755 85 82. www.baukoma.ch

Impressum

«Die Region baut» Fachzeitschrift rund ums Bauen und Wohnen für Kerzers–Ins–Murten–Laupen

Erscheint 6x jährlich: 5.3.09, 2.4.09, 4.6.09, 6.8.09, 1.10.09, 10.12.09
Auflage: 16'000 Ex. / Distribution: 43 Gemeinden Bezirke Kerzers, Murten, Aarberg, Ins, Laupen / Redaktion: Urs Bratschi, Matthias Rutishauser (Baukoma AG) / Grafik: Baukoma AG / Druck: W. Gassmann AG

Kontakt: Die Region baut, c/o Baukoma AG, Kreuzbergstrasse 19
Postfach 63, 3210 Kerzers, Tel. 031 755 85 84, Fax 031 755 85 82
dieregionbaut@baukoma.ch, www.baukoma.ch/dieregionbaut

Copyrights liegen bei den Bildinhabern / Baukoma AG. Alle Rechte vorbehalten

Mobilarte präsentiert bulthaup b1

Die Zeit ist reif: Klare Linien, funktionale Gestaltung und ausgesuchte Materialien lassen den Lebensraum Küche zu einem unvergesslich sinnlichen Erlebnis werden. bulthaup b1 – das neue Produkt aus der bulthaup Familie ist jung im Aussehen, jung in seinen Vorzügen und jung in seinem Preis.

Entwickelt wurde die neue, eigenständige Produktlinie bulthaup b1 für form- und qualitätsbewusste Menschen, die gestalterisch keine Kompromisse eingehen. Getreu dem Motto: So wenig wie möglich – soviel wie nötig.



Fokussierung auf das Wesentliche

Eine skulpturale Linienführung, die zurückhaltende Klarheit und eine sorgfältige Gestaltung von Details zeichnen die bulthaup b1 aus. Die puristischen Grundelemente, eine zeitlos gute Form und ausgesuchte Materialien in sauberer Verarbeitung fügen sich harmonisch in die architektonischen Gegebenheiten des Lebensraumes ein. Die bewusste Reduktion ermöglicht eine unvergleichbare Perfektion der Gestaltung: b1 ist schlicht, harmonisch und ästhetisch perfekt.



Die mobilarte GmbH für Innenarchitektur und Einrichtungen wurde 1987 von Matthias und Ursula Reinhardt gegründet. Auf 550 m² zeigt mobilarte in der malerischen Altstadt von Murten Kollektionen von namhaften Herstellern. 1999 wurde das Küchenstudio mit der exklusiven Marke «bulthaup» eröffnet. Die bulthaup b1 kann hier besichtigt werden. Besuchen Sie uns!

mobilarte gmbh

hauptgasse 34
3280 murten
tel. 026 670 57 66
fax 026 670 57 68
info@mobilarte.ch
www.mobilarte.ch

mobilarte

Die FKB – engagiert & verantwortungsbewusst

Als führende Bank des Kantons ist die FKB ein wichtiger Motor für die Entwicklung der Wirtschaft im Kanton Freiburg. Insbesondere für den Bausektor übernehmen wir eine grosse Verantwortung. Wir beraten Bauherrschaften kompetent für Baufinanzierungen und sind mit der individuell zugeschnittenen Hypothek ein wichtiger und zuverlässiger Partner.

Wir sind mit 26 Niederlassungen im Kanton bestens verankert. Auf diese Weise sind wir jederzeit in Ihrer Nähe. Unsere Mitarbeiter freuen sich, Ihr Projekt zu analysieren und Sie in allen finanziellen Fragen zu beraten.



Auch das ist die FKB:

Überweisungen an den Kanton, die Gemeinden und Pfarreien	41,3 Mio
Arbeiten und Aufträge an KMU	9,1 Mio
Beiträge an Sportvereine und kulturelle Organisationen	2,5 Mio
Anzahl Mitarbeitende	450
Anzahl Praktikanten und Lehrlinge	24
Elektrizitätsversorgung mit Naturstrom	50%
Papierkonsum	FSC-zertifiziert



Andreas Spring
Regionaldirektor
Niederlassung Murten
Hauptgasse 18
3280 Murten
Tel. 026 672 85 10
Fax 026 672 85 99
andreas.spring@bcf.ch



Ingrid Stucki
Niederlassungsdirektorin
Niederlassung Kerzers
Bahnhofstrasse 2
3210 Kerzers
Tel. 031 750 10 21
Fax 031 750 10 29
ingrid.stucki@bcf.ch

**Freiburger
Kantonalbank**
einfach offener

Haldimann AG Murten – tagtäglich, aber nicht alltäglich

Die Firma ist weit über Murten hinaus ein Begriff. Was vor 80 Jahren als Fuhrhalterei von Gottlieb Haldimann gegründet wurde, ist heute ein Entsorgungsunternehmen mit 45 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Diese stehen mit 26 Spezialfahrzeugen tagtäglich im Einsatz, z.B. für die Kehrrichtabfuhr, einen Muldenservice mit 350 firmeneigenen Mulden und Transporte jeglicher Art. Dazu kommen Kranarbeiten fast jeder Grössenordnung sowie umfassende Entsorgungsleistungen im eigenen Entsorgungszentrum Löwenberg (EZL) und in der Kompostieranlage Seeland AG, einem eng verbundenen Partnerbetrieb. Weitere Partnerbetriebe sind Thermoréseau in Avenches, welche Fernwärme mit Biomasse erzeugt sowie Toplog AG in Pieterlen, ein Unternehmen für Materiallogistik für Baustellen.

Diese und viele weitere Dienstleistungen nehmen nicht nur Kommunen sowie Industrie- und Gewerbebetriebe regelmässig in Anspruch, sondern auch viele Private. Gerade die vielseitigen Reinigungsdienste und der Containerservice erfreuen sich auch bei Hausverwaltungen und Hauseigentümern zunehmender Beliebtheit.

Die persönliche Beratung ist für Christian Haldimann in jedem Fall von zentraler Bedeutung:

«Nur wenn wir die Bedürfnisse unserer Kunden genau kennen, können wir optimale Lösungen anbieten.» So entstehen Vertrauen und Kundentreue.

Mobile Toiletten und Bäder

Auch auf Baustellen, während Umbauten und Renovationen von Toiletten und Bädern in bestehenden Häusern muss eine funktionierende WC- resp. Bad- und Duschinfrastuktur gewährleistet sein. Haldimann AG verfügt über ein gut dotiertes Sortiment von 200 WC-Kabinen, Urinalständen, Pissoirräumen, Toilettenanhängern und Badmobilen in verschiedenen Grössen.

Mit den Toilettenanhängern und Badmobilen ergänzt und erweitert Haldimann AG die bisherigen Dienstleistungen im Bereich Hygieneversorgung und reagiert mit diesem neuen Angebot adäquat auf die Bedürfnisse ihrer Kunden.

Natürlich vermietet, reinigt und unterhält Haldimann AG auch komplette Anlagen für Anlässe jeglicher Art. Von der Familienfeier im Freien bis zum Open-Air oder Sportevent stehen funktionelle, dem Anlass entsprechende Einrichtungen zur Verfügung.



Haldimann AG – für Kompetenz & Qualität

Sauberkeit garantiert den Erfolg

Es gibt keinen Grund, warum das temporäre WC auf der Baustelle oder die Mietdusche weniger gepflegt und sauber sein sollen, als diejenigen zuhause. Damit das so ist, bietet Haldimann AG auch einen funktionierenden und zuverlässigen Unterhaltungsservice an. Regelmässige Sauberkeitskontrollen, gründliche Reinigung und Pflege der Ausstattung und Einrichtungen garantieren, dass die Anlagen auch tatsächlich benutzt werden.

Die langjährige Erfahrung und das Wissen um die Bedeutung von tadelloser Hygiene haben dazu geführt, dass sich immer mehr Kunden für den mobilen Toiletten- und Bäderservice von Haldimann AG entscheiden.

Detaillierte Informationen und Beratung unter www.haldimannag.ch



Haldimann AG Murten

www.haldimannag.ch

Haldimann AG

Pra Pury 13
CH-3280 Murten
Fon 026 670 21 48
Fax 026 670 23 12
info@haldimannag.ch
www.haldimannag.ch

Solar ist Zukunft

Interview Beat Moser und Ueli Roth, Inhaber von Roth Elektro Kerzers AG

Man hört so vieles zum Thema «Nutzung der Sonne» Wie sind Ihre bisherigen Erfahrungen damit?

Unsere Firma hat bereits mehrere Anlagen gebaut. Darunter eine für das Geschäftshaus und eine auf unserem Privathaus. Der Ertrag entspricht voll und ganz den Erwartungen und es ist ein tolles Gefühl selber Energie zu produzieren!

Lohnt es sich überhaupt im Verhältnis zum Aufwand Solartechnologie zu installieren?

Immer wie besser. Strom und andere Energieträger werden knapper und entsprechend teurer.

Kann die Sonne ausschliesslich für die Stromproduktion genutzt werden?

Nein! Einerseits können Sie mittels Kollektoren Warmwasser erzeugen, andererseits mit Solarpanels Strom erzeugen. In Zusammenarbeit mit Partnerfirmen bieten wir beides an.

Kann eine Solaranlage auf jedem Dach installiert werden?

Eine Ausrichtung gegen Süden und eine Dachneigung von 30° sind ideale Voraussetzungen. Es ist jedoch beinahe auf jedem Dach möglich eine Solaranlage sinnvoll zu positionieren. Was bei Photovoltaikanlagen unbedingt berücksichtigt werden muss ist, dass Sie ausserhalb möglicher Schatten von Bäumen oder Kaminen installiert werden können.

Kann ich meinen Energiebedarf in meinem Einfamilienhaus selber abdecken?

Gemäss einer Statistik vom Bund verbraucht ein Haushalt ca. 4000kWh Energie pro Jahr. Dies ist die elektrische Energie

ohne Heizung und Warmwasseraufbereitung. Um diese Energie zu produzieren benötigt man eine Fläche von ca. 40m². Die Heizung und die Warmwasseraufbereitung können zusätzlich mit thermischen Kollektoren unterstützt werden.

Wie komme ich als Kunde zu so einer Anlage?
Sie können jederzeit eine Referenzanlage besichtigen. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein massgeschneidertes Angebot für Ihre Liegenschaft. Bei uns erhalten Sie von der Planung bis zur schlüsselfertigen Installation alles aus einer Hand zu einem fest vereinbarten Preis!

Wird eine Solaranlage vom Bund/Kanton unterstützt?

Thermische Anlagen werden ab einer bestimmten Grösse von den Kantonen subventioniert. Photovoltaikanlagen werden über die produzierte Energie abgegolten. Die Höhe der Rückvergütung pro kWh wird von der Swissgrid bestimmt (KEV – kostendeckende Einspeisevergütung). Diese beträgt je nach Bauart der Anlage bis zu 90Rp pro kWh.

Ist es nicht aufwendig und kompliziert die KEV zu beantragen?

Gegen einen kleinen Unkostenbeitrag bieten wir unseren Kunden an, sämtlichen administrativen Aufwand zu erledigen. Auch eine allfällig nötige Baubewilligung bereiten wir Ihnen vor.

Werden alle Photovoltaikanlagen mit dem KEV Vergütungssatz unterstützt?

Momentan leider noch nicht. Die Anlagen werden in der Reihenfolge Ihrer Anmeldung ausgewählt und freigegeben. Die anderen kommen auf eine Warteliste. Es sind jedoch Bestrebungen im Gang, dass alle Anlagen KEV vergütet werden. Dies würde auch Sinn machen, denn mit Sonnenenergie kann viel erreicht werden.

Wer bezahlt das KEV?

Mit einem Zuschlag von 0.4Rp pro kWh wird die Rückvergütung von allen Stromkonsumenten getragen.

Wie lange wird die Rückvergütung ausbezahlt?

Die Laufzeit beträgt 25 Jahre ab Inbetriebnahme der Anlage. Wer in den Genuss der KEV (kostendeckende Einspeisevergütung) kommt, kann mit einer Rendite seiner Photovoltaikanlage von 3–4% über 25 Jahre rechnen.



Was hat eine Solaranlage für eine Lebensdauer?

Die Modulhersteller geben Garantien zwischen 10 und 25 Jahren. Die durchschnittliche Lebensdauer liegt bei 30–40 Jahren. Generell ist eine PV-Anlage sehr wartungs- und störungsarm.

Motivation zur Investition?

Wie bereits erwähnt ist es ein tolles Gefühl mit der eigenen Anlage Energie zu produzieren. Das ist jedoch nicht alles. Mit jedem kWh produzierter Energie aus meiner Solaranlage wird der Ausstoss von CO₂ verringert. Sind wir dies der Umwelt und unseren Nachkommen nicht schuldig? Wir haben es in der Hand verantwortungsvoll mit unserer Umwelt umzugehen!

Solarapéro

Am Wochenende vom 16. und 17. Mai 2009 präsentieren wir in Kerzers und Ins bei einem offerierten Apéro die neuesten Solaranlagen. Gerne beantworten wir dazu Ihre Fragen zur Solartechnik. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Mehr zum Apéro auf www.rothelektro.ch.

Kathrin und Ueli Roth,
Irene und Beat Moser

Roth Elektro Kerzers AG

Moosgasse 10
3210 Kerzers

Tel. 031 750 50 50
Fax 031 750 50 55

www.rothelektro.ch
roth@rothelektro.ch



Wir sorgen für ein Dach ohne Sorgen

Der Dach- und Fassadenbauer Aebischer AG stellt sich vor

Die Aebischer AG aus Plaffeien ist ein bekannter Fachbetrieb, der im ganzen Kanton Freiburg sowie im Seeland anspruchsvolle Aufträge an Dach und Fassade ausführt. Die Aebischer AG baut auch Flachdächer, tätig seit über 40 Jahren Spenglerarbeiten und installiert Blitzschutzanlagen. Mit insgesamt 14 Mitarbeitenden, davon 4 Lehrlingen ist die Aebischer AG ein typisches Familien-KMU, das von Hubert Aebischer, unterstützt durch Vater Otto und Bruder Markus, engagiert geführt wird.

Neben Neubauten und Reparaturarbeiten machen Sanierungen von Wohn- und Gewerbebauten das Kerngeschäft aus. Darunter fallen auch denkmalgeschützte, historische Gebäude wie Kirchen, Schlösser oder alte Villen.



Die Leistungen der Aebischer AG

- Neubauten
- Umbauten und Sanierung
- Reparaturen
- Gerüstarbeiten

Bedachungen

- Steildächer, Tonnendächer usw. aus Tonziegel, Metall, Eternit usw.
- Flach- und Gründächer
- Contec-Systemdach

Hinterlüftete Fassaden

- Eternitfassaden
- Canaxel-Fassaden

Spenglerarbeiten

- Dachrinnen
- Fallrohre
- Sämtliche An- & Abschlussbleche

Blitzschutz

- Beratung und Ausführung von Blitzschutzanlagen

Rufen Sie uns für einen unverbindlichen Beratungstermin an.

Fachberatung und Massarbeit

Nur handwerklich und technisch einwandfrei ausgeführte Arbeiten schützen das Gebäude nachhaltig vor Regen, Schnee, Wind und Blitzschlag. Denn ein undichtes Dach ist der Alptraum eines jeden Hausbesitzers oder Architekten. Auch bei der Sanierung von Altbauten ist die fachliche Beratung und die Wahl der richtigen Techniken und Materialien von höchster Bedeutung. Am Beispiel der Komplettsanierung des Schloss Domdidier zeigt die Aebischer AG auf, wie ein komplexes Projekt erfolgreich abgeschlossen wurde.

Baureportage - Komplettsanierung

Objekt: Schloss Domdidier
Baujahr: Etappiert, 2004–2007
Architekt: Atelier Pulver, Praz

Otto Aebischer berichtet über den spannenden Auftrag:

«Im Dorfzentrum von Domdidier FR gliedern sich das Schloss und die drei Anbauten um einen grossen Innenhof. Die gesamte Anlage befand sich in einem desolaten Zustand und musste von Grund auf saniert werden. In Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Atelier Pulver in Praz FR begannen wir 2004 die in drei Etappen bis ins 2007 durchgeführte Sanierung. Gemeinsam mit meinem Sohn Markus leitete ich die Arbeiten.



Folgende Aufgaben sind durch unsere Firma ausgeführt worden:

- Steildacharbeiten
- Sämtliche Spenglerarbeiten
- Flachdachabdeckungen
- Flachdachspenglerei

Besonders anspruchsvoll waren die Eindeckung des Turms mit Biberschwanzziegeln und der Spengleranschluss ans Hauptdach. Die morsche Struktur und der ungewöhnliche Arbeitsort auf dem



Turm stellte unser 5-köpfiges Team vor einige Herausforderungen. Aber gerade das macht unsere Arbeit ja so spannend.»

Warum hat das Atelier Pulver die Aebischer AG ausgewählt. **Florian Warpelin, Architekt HTL** und Verantwortlicher für das Projekt «Sanierung Schloss Domdidier» berichtet:

«Die Aebischer AG hat grosse Erfahrung bei Sanierungen- und Umbauten. Das haben wir schon vor diesem Grossauftrag gewusst, da wir seit vielen Jahren eng mit Hubert Aebischer und seinem Team zusammenarbeiten. Zudem hat unser Partner aus Plaffeien die bei diesem Objekt benötigten Kenntnisse in Turmeindeckungen. Und natürlich hat auch die Offerte gepasst.»



AEBISCHER AG

Aebischer AG
Junkerweg 2, Postfach, 1716 Plaffeien
www.aebischerag.ch, office@aebischerag.ch
Tel 026 419 04 19, Fax 026 419 31 31

Erka AG – eine kleine, engagierte Liegenschaftsverwaltung aus der Region

Seit dem Jahr 2000 hat sich die Firma Erka AG in Kerzers einerseits als Dienstleisterin für KMU's in den Bereichen Buchhaltung und Administration (Officemanagement) und andererseits als Liegenschaftsverwalterin für private Liegenschaftsbesitzer etabliert.



Karin Bratschi, Inhaberin Erka AG

Persönliches Engagement bei der Erstvermietung am Beispiel MFH Merlachfeld 101

Bereits bei Baubeginn im September 2007 wurde die ERKA AG mit dem Erstvermietungsantrag eines attraktiven Mehrfamilienhauses im Merlachfeld in Murten betraut. Schon im Dezember 2007 konnten die ersten Mietverträge unterzeichnet werden, obwohl sich die 4-stöckige Liegenschaft erst im Rohbau des 2. Geschosses befand. Einige Monate vor dem Bauende waren alle elf Wohnungen und beide Geschäftslokale vermietet.

Die Mietinteressenten haben es sehr geschätzt, dass man sich viel Zeit für ausführliche Gespräche genommen hat. Bei der Vermietung ab Plan müssen die Interessenten einiges an Vorstellungsvermögen mitbringen. Damit sie sich ein möglichst reales Bild ihrer zukünftigen Wohnung machen konnten, wurden ihnen zusätzlich zu den Bauplänen auch 3-dimensionale Ansichten der Liegenschaft, der Küchen und Badezimmer gezeigt.

Dank Muster wie die der Küchenfronten und Granitsteinabdeckung sowie des Parkett- und Plattenbodens liessen sich die Mieter auch ohne Wohnungsbesichtigung und weit vor dem Bauende für ihre zukünftige Wohnung begeistern.

Selbstverständlich sind auf Wunsch auch Rohbaubesich-



tigungen an Wochenenden durchgeführt worden, um vor Ort mit den Mietern weitere Details oder persönliche Anliegen zu besprechen und Fragen zu beantworten. Ein Einsatz der sich für alle Beteiligten gelohnt hat.

Einfluss auf die Mieterstruktur

Der Wohnungsstandard, die Lage, der Mietzins sowie die Mieterschaft selbst müssen zueinander in Korrelation stehen. Ist dies nicht der Fall, verursacht ein häufiger Mieterwechsel Mehraufwand und möglicherweise Wohnungsleerstände.

Diesem Umstand wird Rechnung getragen, indem für die Auswahl von neuen Mietern viel Zeit für Gespräche und Abklärungen aufgewendet wird.

Unser Dienstleistungsangebot für die administrative, technische und finanzielle Verwaltung von Liegenschaften umfasst:

- Mietzinskontrolle und Inkasso
- Liegenschaftsbuchhaltung
- Nebenkostenabrechnungen
- Erstvermietungen
- Wiedervermietungen
- Wohnungsabnahmen/ Wohnungsübergaben
- Betreuung von Hauswarten
- Organisation und Betreuung von Reparatur- und Renovationsarbeiten
- usw.



ERKA AG
Kreuzbergstrasse 19
Postfach 63, 3210 Kerzers
T 031 755 73 73, F 031 755 73 75
info@erka-ag.ch, www.erka-ag.ch